



Staatliche Wirtschaftsschule Bad Neustadt (Saale)



Franz-Marschall-Straße 14 • 97616 Bad Neustadt
Telefon 09771 2648 • Telefax 09771 991810
E-Mail: sekretariat@wsnes.de • Internet: www.wsnes.de

Außenstelle Hammelburg :
Friedrich-Müller-Straße 19 • 97762 Hammelburg
Tel. : 09732 78546-200 • Fax : 09732 78546-219

Ein Theaterabend, der sein Publikum dazu zwingt, Stellung zu beziehen.

Liebe Eltern der Schülerinnen und Schüler der Klasse 10b,

27. September 2017

darf man Menschenleben gegeneinander aufwiegen? Diese brisante und hochaktuelle Frage steht im Mittelpunkt unserer Theaterfahrt, zu der wir die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen und Sie als Eltern einladen. Sie findet am **Dienstag, den 24. Oktober** statt. Uns freut, dass die Schülerinnen und Schüler bereits ein reges Interesse an der Fahrt signalisiert haben. Deswegen wollen wir Ihnen mit diesem Elternbrief einen kurzen inhaltlichen Überblick über das Stück sowie Informationen über die Kosten und organisatorische Hinweise zukommen lassen.

Inhaltlicher Einblick

„Terror“ von Ferdinand von Schirach ist gerade das Stück der Stunde auf deutschen Theaterbühnen und wurde zudem vor ein paar Wochen als Fernsehfilm für Das Erste adaptiert. Dirk Diekmann inszeniert im Würzburger Ratssaal das **Stück über Recht, Moral und Menschenwürde** in einer scheinbar aussichtslosen Situation: Ein Bundeswehripilot steht vor Gericht, angeklagt wegen der Tötung von 164 Menschen. Er hat eine von Terroristen entführte Passagiermaschine abgeschossen, um die Menschen im ausverkauften Fußballstadion, dem Anschlagziel, zu retten. Nach einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts erlaubt das Luftsicherheitsgesetz auch bei Bedrohung nicht, ein entführtes Flugzeug abzuschießen. Der Mann hat sich persönlich für „das kleinere Übel“ entschieden. Aber: Darf Leben gegen Leben abgewogen werden? Das Urteil wird diesmal vom Publikum gefällt: Ist der Pilot schuldig im Sinne der Anklage – oder soll er frei gesprochen werden?



Empfangsbestätigung

Den Elternbrief vom 27. September 2017 haben wir erhalten.

Name des Schülers oder der Schülerin: _____, Klasse: _____

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Kosten des Theaterbesuchs

Die Gesamtkosten für den Besuch des Theaterstücks belaufen sich auf

einen Gesamtbetrag von 12,50 €

Auch mitfahrende Eltern und Freunde können, soweit es unser Kontingent nicht übersteigt, bei Interesse diesen vergünstigten Schülerpreis nutzen. Dank eines großzügigen Zuschusses durch den Förderverein können die Buskosten komplett übernommen werden. Den Bus stellt die Firma Wolf, in dem die Mitfahrt obligatorisch ist. Bitte geben Sie diesen Betrag **bis zum 17. Oktober** Ihrem Sohn oder Ihrer Tochter zur Abgabe beim jeweiligen Deutschlehrer bzw. der jeweiligen Deutschlehrerin mit.

Organisatorische Hinweise

Der Bus fährt **um 18 Uhr** an der Bushaltestelle bei der Post, Meininger Straße 25 in Bad Neustadt ab. Bitte finden Sie sich dort, damit keine Verzögerungen entstehen, spätestens 15 Minuten vor Abfahrt ein. Das Theaterstück beginnt im Würzburger Ratssaal um 20 Uhr und dauert – unterbrochen von einer Pause – etwa zwei Stunden. Um 23 Uhr werden wir wieder nach Bad Neustadt zurückfahren und um Mitternacht dort eintreffen.

Ich freue mich auf einen gelungenen Abend mit einer spannenden und herausfordernden Theater-Inszenierung. Falls Sie abschließend noch Fragen zur Fahrt haben, können Sie mich unter der Email-Adresse marcel.proksch@wsnes.de erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Marcel Proksch

Marcel Proksch

